



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXXIV. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht vereignen der Stadt
Arenswalde 27 Hufen zu Granow, welche die Bilrebeck und von der Zinne
besessen haben, circa 1504.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

LXXIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht befehlen die von der Goltz mit ihrem Antheil am Städtchen Cürtow, der Burg daselbst und verschiedenen Gütern, am 17. August 1503.

Vonn gotts gnadenn wir Joachim, Churfürst vnd Albrecht, gebruder, Bekennen offtlich mit dissem Briue vor vnns, vnser Erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunft vor allermeniglich, das wir vnfern liebenn getrewenn Achim, henningk vnd Georgenn von der Golezen vnd Achim vnd henningk, genants Georgen Bruderen, die zu yrenn mundigenn Jarenn nicht komen sein, zu getrewen handen vorzutragenn zu rechtem Manlehn vnd gesampter hant gnedichlich gelihen haben, Nemlich drey virteill an dem Stetichen zu Curetow, mit dem gericht, kirchlehn vnd vischerien, holczenn, Mollen vnd honichpechten, mit allen den garten daselbs, außzenn vnd bynnen gelegen, vnd acht hufenn, mit vir hofen vnd das halb Coster lant vff dem feldt daselbs, Item die gemawerte burch mit den grabenn vnd molenn zu Curetow mit sampt den herrn hofen ganz, mit allen gnadenn, freyheidenn, gerechtickeidenn, nutzungen vnd zugehorungen, als das In seinen grenozen gelegen ist, Item die dorffer Rakow vnd luttigken Melen mit holczenn, wassern, weidenn, Fischeryenn vnd zugehorungen, mit den wizen an der drage gelegenn, Als sie vnd ir eltern die von alters vnd biszher gehabt vnd gebraucht habenn vnd das dorff wolfzekenborch mit dem see, genant die Buffel, mit der Mollne vnd aller gerechtickait vnd die dorffstet darmen genant, mit der heidenn vnd allen wizen, die in der heidenn vor der drag liggen, Item den halbenn strom an der dragen, szo weit die heide keret, vnd das dorff konigtopf auch mit allen gnaden, freiheiten vnd gerechtickeiden, In mazzenn sie vnd ir vorfaren das zu lehen besessen vnd In gebrauch herbracht haben, vnd leihen Inen fulch vorgeschriben lehengutter, Jerlich zinsze vnd Rent, wie obsteit etc. — Actum Collen an der Sprew, am donertag Nach Assumptionis marie, Anno domini etc. XV^o Tertio.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXX, 69.

LXXIV. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht vereignen der Stadt Arenswalde 27 Hufen zu Granow, welche die Bilrebeck und von der Zinne besessen haben, circa 1504.

Von gotts gnaden Joachim, Churfürst etc. vnd albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg etc., Bekennen offtentlich — Als vnser lieb getrewen burgermeister vnd Rathman vnser Stadt arnswald In uerschynnen zit von Jacob Bilrebeken achtzeihen hufen vnd hofe vnd von Baltzer von der Czynnen Newn huffen vnd hofe Im dorff Granow mit allen vnd iglichen Iren nutzungen, zugehorungen vnd gerechtigkaiten, wie sie die von vnser herschafft In lehen vnd gewehr besessen, In widerkauffs weis zu sich gebracht vnd So nue nach abgank obgnanter Jacob bilrebeken vnd Baltzar von der Czynnen seligen one menlich

Hauptst. I. Bb. XVIII.

leibs lehns erben solch hufen ann vnns komen vnd gefallen sind vnd sie sich deshalben mit vnns verdragen, nemlich das sie Sechshundert gulden an den enden, da wir sie vorweisen, vrsichten vnd betzalen sollen, das wir vff vleilig demutig erfuchen derselben Burgermeister vnd Ratman vorgemelter vnser Stadt arnswald vnd auch In anfehng irer willigen vnd gehorsamen dinst, so sie vnns vnd vnser herschaft oftmals gethan, hinfur auch mehr gern thun sollen vnd wollen, vnd vns sunder gnaden Inen vnd Iren nachkomen solch obgemelte Sibenvndtzwentzig hufen mit den costen hufen, kirchlehen, gerichtten vnd sunst allen Iren gnaden, nutzungen, zugehorungen vnd gerechtigkeiten, In allermassen, wie Billrbecke vnd Zynne die besessen, zu einem rechten ewigen eygenthum gegeben vnd vereigent haben, Geben vnd vereygen Inen vnd allen Iren nachkomenden dieselben huffen, hofse vnd Costen houe, In crafft vnd macht dieses briues, Also das sie vnd Ir nachkomen solch huffen mit Iren zugehorungen, wie obberurt, zu rechtem ewigen eygenthum haben, sich des gleich ander ir eygenthum besytzen vnd gebrauchen, wie eygenthums recht vnd gewonheit ist, doch vnns an vnser furlichen obrigkeit vnd sunst yderman an seinem rechten on schaden. Auch haben wir Inen die sunff hufen Im dorff Granow, so anthonius von polentzk von vnns zu lehen hat, die auch Jacob Billrbeken seligen gewest, zu angeuell vorschriben — also, wenn nach abgank obgemelts Anthonius von polentzk vnd seiner menschlich leibs lehns erben fur vnd fur solch hufen an vnns vnd vnser herschaft verledigen werden, das sie dann dieselben, gleich ander billrbecke guter, als ir eygenthum haben vnd gebrauchen mogen, ongeuerde. Zu urkunt etc.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 15—16.

LXXV. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verschreiben der Stadt Arenswalde das Anfallsrecht an den Besitzungen der von Brederlow und Boytin im Dorfe Granow, am 11. April 1507.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurft etc. vnd Albrecht, gebrudere, Marggrauen zu Brandenburg etc. — Bekennen — das wir vnsern lieben getrewen Burgermaistern, Rathmannen vnd ganczer gemeyn vnser Stadt Arnswald vnd Iren nachkomenden zu anfehng Irer getrewen vnd fleissigen dinst, so sie vns vnd vnser herschaft williglich beceigt vnd gethan vnd hinfur wol thun können vnd sollen, auch aufz Sunderen gnadenn vnd In besserung der selben vnser Statt vnd der Inwoner die gutter, zinsse vnd Rent, mit allen zubehorungen vnd gerechtigkeiten Im dorff Granow, so yezund die Brederlow vnd Boytinen von vnns vnd vnser herschaft zu lehen, besiczung vnd gebrauch haben, souill vns daran zu verleyben, heimfallen vnd geburen mag, zu Rechtem angefell gnediglich gelyben vnd furder zu einem rechten ewygen eygenthum vereygent vnd verschriben haben, leyhen Inen vnd Iren nachkomenden solch guter, Jerliche Zinsz vnd Rent mit aller zubehorung vnd gerechtigkeiten Im dorff Granow, wie obtet, vereygen vnd verschreiben Inen auch dieselben zu Rechten eygenthum, In Crafft vnd macht diczs briues, also das genante Burgermaister, Rathmannen, die gemeine burger vnd ire Nachkomen In